

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 467

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern** etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne**, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Internationale Wechselkurse. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Fortschritte des Handels der Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gutschein Nr. 614 der Ersparnisanstalt der Toggenburgerbank, Filiale Rapperswil, de Fr. 2000, d. d. 26. Mai 1902, lautend zugunsten von Fidel Ludw. Oswald, in Rapperswil, wird vermisst.

Laut Beschluss des Bezirksgerichtes See vom 12. November 1903 wird anmit der unbekannte Inhaber dieses Gutscheines im Sinne von Art. 850 u. ff. O.-R. aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren a dato der Publikation dem Gerichtspräsidentium vom Seebezirk vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird. (W. 96*)

Uznach, den 16. November 1903.

Die Bezirksgerichtskanzlei vom See.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft in Genf.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Aargau wird hiermit verzeigt bei Herrn Emil Lüscher, Notar, in Kulm, an Stelle des Herrn E. Salm, ebendasselbst. (D. 129)

Der Direktor: H. Aubert.

The Marine, Insurance Company Limited,

Compagnie d'assurances contre les risques de transport, à Londres.

Le domicile juridique de la compagnie pour le Canton de Berne est élu chez M. Robert Aeschlimann, bureau général bernois d'assurances et réassurances, Place du Faucon, 3, à Berne. (D. 127)

Neuchâtel, le 15 décembre 1903.

Pour la Marine, Insurance Company Limited,

Direction Suisse: Alf. Bourquin.

PHOENIX, Assurance Company, Limited,

Compagnie anglaise d'assurances contre l'incendie, à LONDRES.

Le domicile juridique de la compagnie pour le Canton de Berne est élu chez M. Robert Aeschlimann, bureau général bernois d'assurances et réassurances, 3, Place du Faucon, à Berne. (D. 128)

Neuchâtel, le 15 décembre 1903.

Pour „PHOENIX“, Incendie de Londres,

Le directeur de la succursale suisse:

Alf. Bourquin.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1903. 14. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Schwob & frères in Biel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 27. August 1898) hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

14. Dezember. Die Firma W^{we} Antoinette Dennler-Hinauer in Biel (S. H. A. B. Nr. 323 vom 26. Oktober 1899) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Dezember. Die Firma Léon Grumbach in Biel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 13. Februar 1883) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Büren.

15. Dezember. Unter der Firma Konsumgenossenschaft Pieterlen hat sich, mit Sitz in Pieterlen, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, die notwendigsten Lebensmittel, und andere Haushaltsbedürfnisse, gemeinschaftlich einzukaufen, sie zu massigen Tagespreisen gegen bar wieder abzugeben und den dabei erzielten Reingewinn den Mitgliedern zukommen zu lassen. Die Statuten sind am 22. November 1903 von der konstituierenden Genossenschaftsversammlung festgestellt und angenommen worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und durch Einbezahlung von Fr. 20, für welche ein Anteilschein ausgestellt wird. Mitglied kann jeder werden, der nicht ein ähnliches Geschäft betreibt oder bei einem ähnlichen auf irgend eine Weise beteiligt ist. Die Mitglieder sind verpflichtet, ihren Bedarf von Konsumartikeln, soweit tunlich, bei der Ge-

nossenschaft zu beziehen. Diejenigen Mitglieder, die jährlich unter Fr. 50 Waren beziehen, haben keinen Anteil am Reingewinn. Die Anteilscheine lauten auf den Namen. Die Genossenschaft nimmt von ihren Mitgliedern gegen Ausstellung von Namen-Obligationen verzinsliche Gelder an und zwar in Beträgen von Fr. 20, 50 und 100. Der Jahreszins wird von der Generalversammlung bestimmt und darf 5% nicht übersteigen. Der Austritt als Mitglied ist schriftlich zu verlangen. Die Rückzahlung des Anteilscheines eines Ausstretenden erfolgt je nach Vermögensverhältnis bis zum Nominalwert jeweils erst nach Ablauf des Betriebsjahres. Ausgetretene Mitglieder haben keine weiteren Ansprüche. Der Austritt erfolgt ferner infolge Todes oder Ausschlusses, welcher letzterer durch den Vorstand mit Rekursrecht an die Generalversammlung ausgesprochen werden kann, wenn das betreffende Mitglied den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt. Wenn ein Mitglied stirbt, so ist dessen Familie gestattet, in seine Rechte einzutreten und bei der Genossenschaft zu verbleiben. Die Ausgeschiedenen verlieren jedes Recht am Genossenschaftsvermögen und erhalten nur den Wert ihrer Anteilscheine, event. Obligationen ausbezahlt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Anzeiger des Amtes Büren, sowie in den vom O. R. vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem nach Deckung der jährlichen Betriebsauslagen resultierenden Reingewinn werden vorab 20% in den Reservefonds, welcher nur zur Deckung von ausserordentlichen Ausgaben und zu Verlusten verwendet werden darf, gelegt. Vom Rest des Reingewinnes fallen 90% den Genossenschaftlern und 10% den Vorstands- und Aufsichtskommissionsmitgliedern zu. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung; 2. der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. die aus drei Mitgliedern bestehende Aufsicht-, resp. Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder Vize-Präsident, und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien, welche auch die Genossenschaft nach aussen vertreten. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Cesar Scholl, Fabrikant; Vize-Präsident: Jakob Frieden, Fabrikant; Sekretär: Leo Ganguillet, Fabrikant; Kassier: Albert Dietrich, Mechaniker; Beisitzer: Bernhard Isoher, Fritz Kunz-Steiger und Albert Scholl, alle in Pieterlen. Das Geschäftslokal befindet sich zur Zeit im Unterdorfe Pieterlen, Nr. 5.

Bureau de Courtélary.

15 décembre. Le chef de la maison Ewald Bourquin, à Sonvilier, est Ewald Bourquin, allié Laager, originaire de Sonvilier, y demeurant. Genre de commerce: Exploitation du café «Les 3 Suisses» et charcuterie. Bureau: Sonvilier.

15 décembre. La raison Jules Junod, fabrication d'horlogerie, à Sonvilier (F. o. s. du c. du 16 février 1886, n^o 14, page 98), est éteinte ensuite de départ du titulaire pour La Chaux-de-Fonds.

15 décembre. Le chef de la maison S^r Kaenel, à St-Imier, est Samuel Kaenel, originaire de Bâle, à St-Imier. Genre de commerce: Aubergiste, commerce de blé, farines, sons, avoines, tourteaux et engrais chimiques. Bureau: St-Imier.

Bureau Interlaken.

17. Dezember. Inhaber der Firma Wittwe Brunner z. Hölzl Blümli-alp zum obren Gletscher in Grindelwald ist Rosina Brunner, geb. Schlunegger, in Grindelwald. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb.

Bureau de Porrentruy.

15 décembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office, ensuite de la faillite du titulaire pour n^o 1 et de la société pour n^o 2:

J. B. Cassal, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 31 octobre 1889, n^o 32, page 240, 2^e partie);
Boillat frères, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 20 avril 1883, n^o 57, page 444, 2^e partie).

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Intervado basso

1903. 17. Dezember. Die Firma Adolf Odermatt in Buochs (S. H. A. B. Nr. 210 vom 12. August 1897, pag. 861) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle.

1903. 3 décembre. Le chef de la maison Fanchette Périsset, à Marsens, est Fanchette Périsset, née Savoy, femme de Joseph Périsset, originaire de Gillarons, domiciliée à Marsens. Genre de commerce: Boulangerie et épicerie. Magasin et bureau: au village.

5 décembre. Le chef de la maison Félix Decroix „A la Ville de Bulle“, à Bulle, est Félix Decroix, feu Jules, de et à Bulle. Genre de commerce: Bazar. Magasin et bureau: Avenue de la gare, n^o 224.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1903. 16. Dezember. Inhaber der Firma E. Geel-Bünzly in Solothurn ist Emil Geel-Bünzly, Kassians Sohn, von Sargans (St. Gallen), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Gasthof zum roten Turm.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1903. 15. Dezember. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma Konsumverein in Teufen in Teufen (S. H. A. B. Nr. 335

vom 8. Oktober 1900, pag. 1343, und dortige Verweisungen) ist Konrad Oertle, von Teufen, ausgetreten. An seine Stelle wurde an der Hauptversammlung vom 23. August 1903 in den Vorstand gewählt: Arnold Germann, von Gottshaus (Thurgau), in Teufen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung. In der Eintragung betreffend die Firma Ad. Trèves fils in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 411, vom 3. November 1903, pag. 1642) muss der Passus betreffend die Vertretungsbefugnis der Filiale St. Gallen lauten wie folgt: Zur Vertretung der Filiale St. Gallen sind die beiden Teilhaber Albert Trèves und Georges Trèves in Paris durch Einzelunterschrift allein befugt.

1903. 15. Dezember. Die Firma A. Taschler-Maron in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 85, vom 4. März 1903, pag. 338) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

15. Dezember. Die Firma Zillich & Lupschütz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 388, vom 3. November 1902, pag. 1549) ist infolge Auflösung erloschen.

Inhaber der Firma Hans Zillich in St. Gallen ist Oscar Edwin Hans Zillich, von Bautzen (Sachsen), in St. Gallen, auf welchen die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übergehen. Direktion des Stadttheaters in St. Gallen. Theaterplatz 9.

16. Dezember. Käsevereinsgesellschaft Arnegg-Geretschwil mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 93, vom 1. April 1897, pag. 383). Aenderung im Vorstand: Johann Schaffhauser, Präsident; Jean Gamper, Aktuar, beide in Arnegg; Victor Hungerbühler, Kassier, in Arnegg; Jakob Hafner und Jakob Helg als Beisitzer, beide in Geretschwil.

16. Dezember. Pferdeversicherungsgesellschaft Sargans-Werdenberg mit Sitz in Sevelen (S. H. A. B. Nr. 1, vom 3. Januar 1899, pag. 2). Aenderung im Vorstand: Adolf Hagmann, in Sevelen, Präsident; Johann Sulzer-Dürst, in Oberschan, Aktuar und Kassier; Joh. Sturzenegger, zum Hirschen, Grabs; Marin Vogler, Metzger, Wangs; und Paravizin Hilty, Bierbrauer, Buchs.

16. Dezember. Konsumverein Mels, Sargans u. Umgebung mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 27, vom 22. Januar 1903, pag. 106). Martin Bertsch, Lehrer, ist als Mitglied des Vorstandes zurückgetreten; er wurde ersetzt durch Josef Anton Ackermann, von und in Mels. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt kollektiv mit dem Präsidenten Ferdinand Hübner in Mels; Christian Schumacher, Hauptmann, von und in Sargans, an Stelle von Gottfried Weber.

16. Dezember. Viehzuchtgenossenschaft Mels mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 76, vom 1. März 1900, pag. 308). Aenderung im Vorstand. Präsident: Albert Bernold, zum Schlüssel, in Mels; Vizepräsident und Kassier: Eugen Hübner, in Mels; Aktuar: Claudius Perret, in Mels; Beisitzer: Joseph Schlegel und Johann Good, beide in Mels.

16. Dezember. Sommersommer-Gamperlin-Gams mit Sitz in Grabs (S. H. A. B. Nr. 9, vom 10. Januar 1901, pag. 33). Aenderung im Vorstand. Präsident: Paravizin Hilty, in Lims; Aktuar: Florian Engenberger, Armenvater, in Grabs; Kassier: Johannes Gantenbein, im Rabenhoch.

16. Dezember. Sonnhitzen-Genossenschaft Dorf-Goldingen mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 174, vom 14. Mai 1904, pag. 694). Aenderung im Vorstand. Präsident: Engelbert Gübeli, in der Riedern; Aktuar: Josef Vettiger im Dorf, zum Rössli; Kassier: Albert Widmer, im Hinterthal; alle drei bürgerlich von Goldingen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1903. 15. Dezember. Inhaber der Firma Otto Wüthrich, Bäcker, in Aarau, ist Karl Otto Wüthrich-Zulauf, von Eggwil (Kanton Bern), in Aarau. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Bäckerei. Geschäftslokal: Rainstube, Rain Nr. 444.

Bezirk Kulm.

15. Dezember. Inhaber der Firma R. Graf in Oberkulm ist Rudolf Graf, von Birrwil, in Oberkulm. Natur des Geschäftes: Zigarrenfabrik und Spezereihandel. Geschäftslokal: Wolfgalgen Nr. 164.

Bezirk Lenzburg.

16. Dezember. Unter der Firma Speziererverband des See-, Aathales und Umgebung hat sich, mit dem Sitze am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Egglswil, ein Verein gegründet, welcher die Wahrung und Förderung der Berufsinteressen und Standes-ehre der Spezierer des See- und Aathales und Umgebung, sowie die Pflege der Kollegialität unter denselben bezweckt. Die Statuten sind am 12. Oktober 1902 und 8. November 1903 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung und der Vorstand. Dieser, aus fünf Mitgliedern bestehend, vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vizepräsident oder ein anderes Mitglied des Vorstandes kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Daniel Kleiner-Berli, von und in Egglswil; Vizepräsident ist: Emil Wirz-Marti, von und in Othmarsingen; Aktuar ist: Johann Jakob Rüfli, junior, von Seengen, in Egglswil; Kassier ist: Johann Georg Fenner, von und in Meisterschwanden; Beisitzer ist: Karl Emil Geissberger, von Riniken, in Hünzenschwil.

Bezirk Zofingen.

15. Dezember. Die Firma H. Fischer-Sigwart in Zofingen (S. H. A. B. 1896, pag. 924) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Dezember. Die Firma Pfliß-Stauffer in Oftringen (S. H. A. B. 1903, pag. 1274) und damit die an Arnold Stauffer und Hermann Roth erteilten Prokuren sind infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Dezember. Die Firma A. Vogel-Walther in Kölliken (S. H. A. B. 1887, pag. 56) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma W. Vogel-Walther in Kölliken, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Ida Elise Vogel geb. Walther, von und in Kölliken. Natur des Geschäftes: Tuch- und Merceerwaren.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 17. Dezember. Die Firma J. Baumer's Witwe in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 268 vom 30. Oktober 1895, pag. 1117) erteilt Prokura an Paul Baumer, Sohn, von und in Frauenfeld.

17. Dezember. Aus dem Vorstände der Konsumgenossenschaft Weinfelden & Umgebung in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 175 vom 15. Juni 1893, pag. 730) sind Jakob Halter, Webermeister, und Jakob Keller, Sticker, ausgetreten; an ihre Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Johann Bommer, Sticker, und Jakob Dünnebörger, Sticker, beide von und in Weinfelden. An Stelle des zurückgetretenen Jakob Halter wurde als Vize-

präsident gewählt: Heinrich Keller, Landwirt, von und in Weinfelden, bisheriges Vorstandsmitglied.

17. Dezember. Die Firma D. Gsell in Neukirch-Egnach (S. H. A. B. Nr. 442 vom 11. Dezember 1901, pag. 1646) ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

17. Dezember. Der unter dem Namen Kultusverein in Dussnang gegründete Verein (S. H. A. B. Nr. 231 vom 28. Oktober 1892, pag. 930) wird, weil derselbe nicht mehr existiert, von Amtswegen gestrichen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1903. 15. dicembre. La ditta Giovanni Bonicalzi successore ad A. Bighini in Locarno (F. u. s. d. c. del 24 marzo 1900, n° 412, pag. 452) è cancellata a motivo di cessione del commercio alla sotto indicata ditta.

Carlo ed Emilio Bonicalzi di Giovanni, da Gallarate, domiciliati in Locarno, hanno costituito, a datare dal 1° dicembre 1903, una società in nome collettivo, rilevando l'attivo ed il passivo della suddetta ditta e continuandola colla ragione sociale Carlo & Emilio Bonicalzi con sede in Locarno. Genere di commercio: tipografia e legatoria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1903. 17. décembre. Ensuite du décès de Th. Kernen, gérant de la société anonyme de la Parqueterie d'Aigle, à Aigle (F. o. s. d. c. des 7 mai 1883 et 21 avril 1898), il est remplacé par Alois Kernen, de Reutigen, domicilié à Aigle, jusqu'ici fondé de pouvoirs. Il jouit, individuellement, de la signature sociale.

Bureau de Cossonay.

16. décembre. La Société de Fromagerie de Sullens, à Sullens (F. o. s. d. c. du 11 juin 1883, page 613, et 9 novembre 1901, page 1502), a, dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1903, renouvelé sa commission administrative, laquelle est maintenant composée comme suit: Président: Maurice Badan; membres: Theodor Badan et Charles Badan; secrétaire: David Séchaud, tous domiciliés à Sullens.

Bureau de Lausanne.

17. décembre. Le chef de la maison A. Eichenberger, à Lausanne, est Alwin Eichenberger, de Beinwil (Argovie), domicilié à Lausanne. Genere de commerce: parfumerie sous le nom de «Grande parfumerie de St-Pierre». Magasin: 32, rue de Bourg.

Bureau d'Orbe.

16. décembre. La société Société immobilière de l'Abergement, à Valeyre sous Rances (F. o. s. d. c. du 5 décembre 1901, n° 406, pag. 1622), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 17 novembre 1903, et est en conséquence radiée dans le registre du commerce.

Bureau du Sentier.

15. décembre. Ensuite de décision de l'assemblée générale extraordinaire du 27 octobre 1902, la Société anonyme de menuiserie mécanique de La Vallée, au Sentier (F. o. s. d. c. du 19 novembre 1901, n° 386, page 1541) a cessé d'exister dès cette date et est radiée.

15. décembre. L'association existant au Pont sous la raison de Laiterie du Pont (F. o. s. d. c. des 10 octobre 1888, 4 juillet 1896 et 22 avril 1902) est radiée d'office ensuite de faillite ordonnée par le président du tribunal de La Vallée le 29 juin 1903.

Bureau d'Yverdon.

16. décembre. Société de la Fromagerie de Mollondins, à Molondin. (F. o. s. d. c. du 7 septembre 1884, page 636, 30 octobre 1896, page 1231, 29 décembre 1899, page 1614, 4 janvier 1901, page 10, 12 décembre 1901, page 1658, et 19 décembre 1902, page 1786). Dans son assemblée générale du 23 novembre 1903, cette association a renouvelé son comité, qui se trouve composé comme suit: Président: Héli Vallon; secrétaire: Louis Vallon; membres: Jean-Pierre Tacheron, Jean-Frédéric Tacheron, et Gustave Vallon, tous à Molondin.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice.

1903. 15. décembre. La société dite Société anonyme de l'Hôtel Pension du Lac de Champey sur Orsières, à Martigny-ville (F. o. s. d. c. du 19 mai 1888, n° 65, page 501) a nommé administrateur (voir F. o. s. d. c. du 17 juillet 1903, n° 284, page 1133) Arsène Niquille, de Charmay, Gruyère, domicilié à Berne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1903. 14. décembre. Le chef de la maison G. Graf au Locle, est Gottfried Graf, de Munsington (Berne), domicilié au Locle. Genere d'affaires: Commerce de fromages. Magasin et bureau: Grand Rue 12.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

15. décembre. La maison H. Lucien Clerc, à Môtiers (F. o. s. d. c. du 30 mai 1883, 11^e partie, page 634) est radiée ensuite du décès de son chef.

Bureau de Neuchâtel.

15. décembre. La société dite Société des peintres et sculpteurs suisses, jusqu'ici inscrite au registre du commerce à Genève (F. o. s. d. c. du 23 décembre 1901, n° 426, page 1702) a, dans son assemblée générale du 31 août 1903, désigné Neuchâtel comme siège central. La société a pour but le progrès et le développement de l'art suisse; de garantir par la solidarité de ses membres la propriété artistique ainsi que les intérêts des artistes suisses. La discussions des questions relatives aux intérêts artistiques et matériels des artistes suisses, et de leur mise en pratique. L'entretien de relations amicales entre les artistes suisses en Suisse aussi bien qu'à l'étranger. Les statuts modifiés portent la date des 27 et 28 juin 1902. Ne peuvent faire partie de la société que les artistes professionnels. Les femmes artistes sont exclues. Pour être admis à en faire partie, le candidat doit être citoyen suisse et professer quelque branche des beaux-arts ou de l'art décoratif ou être créateur d'objets d'art. Il doit fournir la preuve qu'il a, dans le cours des cinq années qui précèdent sa candidature, pris part, comme exposant, soit à une exposition nationale suisse, soit à une exposition du Turnus ou à une exposition internationale. Il doit être présenté par la section dont il veut se faire membre. L'admission finale des candidats se fait par l'assemblée générale ordinaire par vote secret avec une majorité de deux tiers des membres présents. Peuvent être nommés membres honoraires des artistes suisses ou des artistes étrangers, s'ils ont rendu des services signalés ou à l'art suisse.

ou à la « Société des peintres et sculpteurs suisses ». Toute démission comme membre de la société est non valable si elle n'a pas été présentée par écrit au président central avant la fin d'année d'affaires. Sont rayés de la liste des membres: a) Ceux qui auraient négligé de régler les deux dernières cotisations annuelles. b) Les membres ayant perdu la jouissance de leurs droits civiques. Les sociétaires ont à payer une cotisation annuelle de fr. 2 à la caisse centrale. Cette cotisation peut en cas de nécessité, être momentanément augmentée par résolution de l'assemblée générale dans le cas où la caisse serait soumise à une contribution extraordinaire. La société est dirigée par un comité central, lequel est composé de cinq membres, soit un président nommé par l'assemblée générale et choisi parmi les membres de la section destinée à fournir le siège central, un vice-président, un trésorier, un secrétaire et un secrétaire adjoint, nommés par la section désignée comme siège central. Le bureau central représente la société en tant qu'association suisse, et intervient dans ses rapports avec l'étranger. Les convocations ainsi que les communications du bureau central sont envoyées individuellement à chaque sociétaire. Ceux-ci sont exonérés de toute responsabilité, les engagements de la société sont garantis par l'avoir social. En cas de dissolution de la société, sa fortune serait versée à la caisse de la « Fondation Winkelried ». La signature sociale est donnée collectivement par les membres du bureau central, lesquels sont: Gustave Jeanneret, artiste peintre, président; à Cressier; Paul Bouvier, architecte, vice-président; à Neuchâtel; Gustave Chable, architecte, trésorier; à Neuchâtel; William Röthlisberger, artiste peintre, secrétaire; à Neuchâtel; et Pierre Godet, artiste peintre, secrétaire adjoint, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 15 décembre. La société en nom collectif Rossemoblet et Gauthier, commerce de fromages en gros et demi-gros, à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1891, page 917), a été déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1896. Elle n'a plus subsisté que pour sa liquidation, laquelle étant terminée, cette société est radiée.

15 décembre. Le chef de la maison Gauthier, à Genève, commencée le 1^{er} janvier 1897, est François-Emile Gauthier, d'origine vaudoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de fromages. Locaux: 3, Rue Calvin.

15 décembre. Suivant procès-verbaux dressés par M^e E. H. Picot, notaire, à Genève, les 15 juin et 21 novembre 1903, les actionnaires de la société anonyme dite: Société Suisse pour l'Industrie du sucre, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 22 octobre 1900, page 1408; 19 novembre 1900, page 1516, et 18 juin 1901 page 869), réunis en assemblées générales extraordinaire et ordinaire, ont modifié les statuts de la société, notamment en portant son capital social de fr. 2,000,000, à la somme de deux millions cinq cent mille francs (fr. 2,500,000), divisée en 12,500 actions, de fr. 200 chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. En outre Frédéric Sciaffino, ingénieur, domicilié à Gènes, a été nommé membre du conseil d'administration, ce qui porte le conseil à neuf membres. Les autres modifications ne sont pas tenues à la publication.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

(Sichtkurse)

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		London		Italien		Paris ¹⁾		Wien		New York	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
	Fr.	Fr.	fl.	fl.	Mk.	Mk.	per 1 £	per 1 £	L.	L.	Fr.	Fr.	fl.	fl.	\$	\$
Schweiz pr. Fr. 100.—	—	—	—	—	81.13	81.19	Fr. 25.19	25.24	99.77 1/2	99.87 1/2	perte 1/32	perte 1/32	95.07 1/2	95.20	—	—
5. Dez.	—	—	—	—	81.08	81.15	25.19	25.24	99.75	99.85	n 1/32	n 1/32	95.02 1/2	95.12 1/2	—	—
14. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amsterdam pr. fl. 100.—	—	—	—	—	169.55	—	L. 12.04	12.09	208.50	208.70	206 7/8	206 7/8	198.65	198.85	—	—
5. Dez.	208.87 1/2	209.12 1/2	—	—	169.42	169.60	12.04	12.09	208.50	208.70	206 7/8	206 7/8	198.75	198.97 1/2	—	—
14. „	208.87 1/2	209.10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutschland pr. Mk. 100.—	—	—	—	—	—	—	Mk. 20.44	20.49	122.90	123. —	121 1/2	121 1/2	117.12 1/2	117.35	Mk. 4 = 98 1/2 cts.	98 1/2
5. Dez.	123.21 1/2	123.26 1/2	58.93	58.98	—	—	20.44	20.49	122.90	122.95	121 1/2	122	117.15	117.35	—	—
14. „	123.25	123.30	58.96	59.01	—	—	20.43	20.48	122.90	122.95	121 1/2	122	117.15	117.35	—	—
Italien pr. Lira 100.—	—	—	—	—	81.28	81.36	L. 25.13	25.18	—	—	prime 1/16	prime 1/16	95.30	95.40	—	—
5. Dez.	100.20	100.25	—	—	81.26	81.35	25.13 1/2	25.18 1/2	—	—	n 1/32	n 1/32	95.32 1/2	95.47 1/2	—	—
14. „	100.20	100.25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
London pr. £ 1.—	—	—	—	—	204.48	204.57	—	—	25.16	25.18	25.18 1/2	25.19 1/2	239.80	239.80	4.79.00	4.83.00
5. Dez.	25.21	25.22	12.06 1/2	12.06 1/2	204.48	204.57	—	—	25.15	25.17	25.18 1/2	25.19 1/2	239.57 1/2	239.75	4.79.00	4.83.00
14. „	25.21 1/2	25.22 1/2	12.06 1/2	12.06 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Paris pr. Fr. 100.—	—	—	—	—	81.21 1/2	81.26	Fr. 25.16 1/2	25.21 1/2	99.87 1/2	99.92	—	—	95.12 1/2	95.25	§ 1 = Fr. 5.23 1/2	5.23 1/2
5. Dez.	100.07 1/2	100.11 1/2	47.86	47.91	81.18 1/2	81.23	25.17	25.22	99.85	99.90	—	—	95.15	95.25	—	—
14. „	100.08 1/2	100.12 1/2	47.87	47.92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien pr. Kr. 100.—	—	—	—	—	85.28	85.35	L. 23.92	24.02	104.90	105. —	103 1/2	104 1/2	—	—	—	—
5. Dez.	105.10	105.17 1/2	—	—	85.27	85.33	23.92	24.02	104.90	104.90	103 1/2	104 1/2	—	—	—	—
14. „	105.11 1/2	105.16 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
New York pr. \$ 1.—	—	—	—	—	4.22 1/2	4.23 1/2	§ 49 1/2	49 1/2	5.18 1/2	5.20 1/2	5.19 1/2	5.20 1/2	—	—	—	—
5. Dez.	5.20 1/2	5.21 1/2	—	—	4.21 1/2	4.22 1/2	49 1/2	49 1/2	5.18 1/2	5.20 1/2	5.19 1/2	5.20 1/2	—	—	—	—
14. „	5.19 1/2	5.20 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Die Kurse für Amsterdam, Deutschland und Wien sind Dreimonats-Kurse.

Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware	November 1903	November 1902	Januar-November 1903	Januar-November 1902
Désignation des articles	1903	1902	1903	1902
Steinkohlen — Houille	1,252,468	1,141,980	14,036,764	12,596,266
Petroleum, roh, und Petroleumdestillate	—	—	—	—
Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole	70,281	77,169	180,985	589,715
Schweineschmalz — Saindoux	1,892	1,695	16,023	13,414
Weizen — Froment	449,193	448,590	5,948,040	5,684,881
Hafer — Avoine	116,608	132,325	908,767	864,358
Gerste — Orge	29,098	29,003	104,386	98,809
Mais — Maïs	66,245	33,481	580,592	567,709
Graupen, Gries, Grütze — Gruau, semoule	18,692	20,335	191,249	181,126
Mehl — Farine	37,296	35,448	297,471	315,922
Kaffee, roher — Café brut	10,627	11,748	93,247	86,208
Robtabak — Tabac brut	4,621	7,825	64,816	66,057
Roh- und Kristallzucker, Stampf (Pilé)	—	—	—	—
Zucker, Abfallzucker, Traubenrunder	81,121	86,117	549,418	485,189
Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisins	—	—	—	—
Zucker in Häuten, Platten, Blöcken	12,392	13,210	153,802	153,077
Sucre en pains, plaques, blocs	—	—	—	—
Zucker geschnitten oder fein gepulvert	6,814	9,578	119,522	123,483
Sucre coupé ou en poudre fine	—	—	—	—
Wein in Fässern — Vin en fûts	110,770	97,869	1,091,583	1,084,002

Verschiedenes — Divers

Fortschritte des Südens der Vereinigten Staaten von Amerika. Die Bundesstatistik lässt ersehen, dass sich der Wert der Gesamtausfuhr über die Golfhäfen im Jahre 1888 auf 404 1/2 Millionen Dollars, im letzten Fiskaljahr aber schon auf 285 Millionen Dollars belief. Ueber den New Yorker Hafen wurden aber in ersterem Jahre für 800 Millionen Dollars Ware und in dem mit dem 30. Juni a. cr. beendeten Jahre für 505 Millionen Dollars Ware exportiert.

Man muss berücksichtigen, schreibt die N. Y. H. Z., dass der Süden nicht nur in der Entwicklung seiner natürlichen Ressourcen und seiner Industrien unaufhaltsam weitere Fortschritte gemacht hat, sondern auch in der Beschaffung von Transportmöglichkeiten, während sich die Verhältnisse im Nordosten nicht wesentlich gebessert und für den hiesigen Hafen tatsächlich verschlechtert haben. Ein lebhafter Eisenbahnbau im

Süden, dessen Ausdehnung sich heute noch nicht absehen lässt, verband und verbindet sich mit dem Ausbau alter und der Erstellung neuer Hafenanlagen, welche die Vermittlung der Warenausfuhr nach dem Auslande dorthin, über die vielfachen Verkehrsstrassen des Südens lenken. Der immense Exportüberschuss des Westens sucht mehr und mehr seinen Ausweg über die südlichen Häfen, die ihm eine ebenso schnelle und dabei billigere Beförderung bieten, als die atlantischen Häfen. Der Bau einer grossen Stammbahn von der kanadischen Grenze nach dem Rio Grande, welche den Westen von der « Geldmacht des kapitalistischen Ostens » unabhängig machen sollte, gehörte einst zu den Forderungen des populistischen Katchismus. Jene Forderung hat sich weit über den Rahmen der ursprünglichen Vorstellung hinaus erfüllt.

In der letzten Dekade sollen aus dem Nordwesten nicht weniger als 75,000 Farmer nach dem Süden übersiedelt sein. Ein südwestliches Blatt wusste neulich zu berichten, dass jüngst in einer Woche an die 3000 Heimstädtensucher sich von St. Louis Texas zugewandt haben und eine Eisenbahn des Südens soll im mittleren Westen 4000 Agenten für die Besiedelung ihres Territoriums agitieren lassen. Das sind nur wenige Beispiele von dem starken Zuzuge nach dem Süden und den energischen Bemühungen, dem Strom Zufluss zu verschaffen. Beispiele jedoch, welche die Perspektive eröffnen, dass die reichen Agrarkultur-, Holz- und Mineraldistrikte des Südens, die heute noch der Aufschliessung barren, in absehbarer Zeit von einer geschäftigen Bevölkerung in Beschlag genommen sein werden. Mit dem Einzug einer solchen Bevölkerung werden aber die Schiffe, welche jetzt den Export der Golfhäfen besorgen, nicht mehr gezwungen sein, mit halber Ladung oder in Ballast zurückzukehren. Es wird sich mehr und mehr Importgut für die Einfuhr über die südlichen Häfen melden, was wiederum auf eine weitere Verbilligung resp. Erhöhung der Ausfuhr über dieselben Häfen hinwirken wird.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	30 nov.	30 nov.	30 nov.	30 nov.
Banca d'Italia	—	—	—	—
Moneta metallica	581,448,990	586,886,780	Circolazione	878,734,514
Portafoglio	334,400,689	388,915,698	Conti corr. a vista	88,897,917
				85,408,564
Niederländische Bank	—	—	—	—
Metallbestand	126,672,588	128,005,582	Notencirculation	236,566,170
Wechselportef.	73,851,719	72,059,995	Conti Correnti	6,069,917
				6,352,698

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn.**Verzinsung des Obligationenkapitals.**

Der per 31. Dezember fällige Zinscoupon unseres Anleiheins im I. Range wird spesenfrei bei folgenden Zahlstellen eingelöst:
Bern: Kantonalbank; Basel: Basler Handelsbank;
Spar- und Leihkasse; Bankhaus Sarasin & Cie.
Bern, den 16. Dezember 1903. (2457)

Die Direktion.**Burgdorf-Thun-Bahn.****4% Hypothekendarlehen von Fr. 1,400,000.**

Der am 31. Dezember 1903 fällige Coupon Nr. 10 wird spesenfrei eingelöst bei:
Der Kasse der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf;
Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten;
Spar- und Leihkasse in Bern;
Eidg. Bank (A. G.) in Zürich und ihren Comptoirs.
Burgdorf, 20. Dezember 1903.
(2455.)

Die Direktion.**Aktienbrauerei Basel.** (2454.)

Laut Beschluss der am 15. Dezember stattgefundenen Generalversammlung kann der Coupon Nr. 20 mit Fr. 35. — von heute ab bei den Herren Ehinger & Cie. und La Roche Sohn & Cie. eingezogen und zugleich gegen Auslieferung des Talons ein neuer Couponbogen bezogen werden.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsführer und Bekanntmachungen von Bevogteten.)
An Staub Marie, geb. Luchsinger sel., Witwe des Oberstleutnants Johannes sel., in Glarus, zu deren Schwager Joh. Kaspar Lutschg-Staub in Glarus. Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger der Verstorbenen hört vier Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.
Glarus, den 19. Dezember 1903.

Namens der Regierungskanzlei des Kt. Glarus,

Der Ratsschreiber: B. Trümpy. (2461.)

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Aktienkapital Fr. 8,000,000. Reservefonds Fr. 2,150,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (2452.)

3 3/4 % Obligationen,

auf Namen oder Inhaber lautend, gegenseitig 3 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.
Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in Frauenfeld; ferner bei unseren Filialen in Romanshorn und Kreuzlingen, sowie bei Herren Kaufmann & Cie. in Basel, Herren Schläpfer, Blankart & Cie. in Zürich und Herren Wegelin & Cie. in St. Gallen.
Frauenfeld, im Dezember 1903.

Die Direktion.**Baumwollspinnerei.**

Tüchtiger, erfahrener Spinnereileiter, beider Sprachen (Italien und Deutsch) mächtig, sucht passende Stelle per sofort. Prima Zeugnisse und Referenzen. [2458]
Offerten sub Z D 10079 an Rudolf Mosse, Zürich.

Commis,

mit Kenntnissen der beiden Sprachen, sowie schöner Schrift, sucht sofort Stelle. Prima Zeugnisse. [2437]
Gefl. Offerten unter Z R 10017 an Rudolf Mosse, Zürich.

Zu vergeben ist die

Vertretung

eines erstklassigen Hauses der Wachbranche an einen tüchtigen Agenten, welcher die Gross-Drogenhäuser und diverse Industriezweige in der Schweiz ohnehin regelmässig besucht.
Offerten an die Rheinische Gesellschaft für Bienenwachs-Handel, G. m. b. H., in Düsseldorf. [2459]

Employé sérieux,

25 à 30 ans, de préférence marié, sachant les 2 langues, au courant de la partie, et connaissant bien la comptabilité, est demandé pour importante parqueterie de la Suisse Romande. Références de 1^{er} ordre exigées.
Offres, par écrit, sous chiffres D 26878 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne. [2451]

Genève.

Négociant de toute solvabilité, parlant et correspondant aussi en allemand, établi depuis plusieurs années, bien introduit, chère représentation, dépôt ou succursale de bonne maison ou fabrique. Possède vastes entrepôts, camions et chevaux. S'adr. sous E 545 à Rodolphe Mosse, Berne. Intelligenten Knabe rechtschaffener Eltern wünscht als [2431]

Lehrling

bei einer Bank, Notariat etc. der deutschen Schweiz einzutreten. Offerten unter Chiffre Z Z 10000 an Rudolf Mosse, Zürich.

Offene Stelle.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung, der wenn möglich eine kaufmännische Lehre durchgemacht hat, findet in einem Handelshause in Lugano Stelle als

• Volontär. •

Gefl. Anmeldungen befördert unter Chiffre Z C 10053 [2444]
Rudolf Mosse, Zürich.

Kapital.

Junger, sprachkundiger Zürcher Kaufmann, welcher längere Zeit im Ausland tätig war, wünscht sich mit zirka 50 Mille aktiv an seriösem Unternehmen

zu beteiligen.

Platz Zürich bevorzugt. Gefl. Offerten unter Chiffre Z X-9773 an die Annoncen-Expedition [2367]
Rudolf Mosse, Zürich.

Wer gute Geschäfte machen will

Detaillist, Grossist, Agent, Fabrikant
ist Abonnent, Inserent, Korrespondent der Fachorgane und
Offertenblätter:

Schweizerische
Spezerei-, Handels- und
Geschäftszeitung
vereinigt mit dem
„Kolonialwaren-Händler“.

Gegründet 1875.

Wochenblatt.

Redaktion:

Emil Schwarzenbach in Zürich V,
Forchstrasse 72.

Der Schweizerische
Droguerie-Anzeiger

Fachorgan u. Offertenblatt

für

Drogen, Fettwaren und Konserven.

Monatsblatt.

Annoncen-Regie:

A. Zehnder in Zürich I,
Bahnhofstrasse 77.

VERLAG:

B. Beuttner & Comp. in Bellinzona-Ravenna, Schweiz.

Bezugsquellen- für Drogen, Lebens- und Genussmittel:
Delikatessen, Kolonialwaren, Getränke, Zigarren,
Tabak Farbwaren etc. etc.
Anzeiger und sämtliche verwandte Spezialitäten.

INSEDATE kosten 20 Cts. per 4 1/2 cm breite Zeile oder deren
Raum; Ausland 25 Cts. — Bei Wiederholungen entspr. Rabatt.

Gratisbeilage: das reich illustrierte
kurzweilige Witzblatt „Seifenblasen“.

Abonnementspreis: jährlich nur Fr. 6. — für alle drei Zei-
tungen — eine Wochenzeitung mit zwei
Monatsblättern — zusammen. — Ausland mit entspr. Portozuschlag.

Wer für ein ganzes Jahr abonniert, bekommt
als Abonnementsprämie das neue nützliche Buch
„Der Geschäftsfreund“ von Caspar Suter
(2400) gratis

Der Einsendetermin für Inserataufträge in die Januar-Nummern
der „Schweiz. Spezerei-, Handels- u. Geschäfts-Zeitung“, welche
an 10,000 Wiederverkäufer-Adressen und somit an alle in-
teressenten der Schweiz gelangt, dauert bis Ende Dezember 1903.

Tuchfabrik Wädenswil A. G.
in Wädenswil.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

IV. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 23. Dezember 1903, nachmittags 3 Uhr, ins Hotel Baur
en ville in Zürich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Protokoll. (2453.)
- 2) Vorlage des Geschäftsberichtes.
- 3) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz.
- 4) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
- 5) Genehmigung der neuen Statuten.
- 6) Wahl des Verwaltungsrates.
- 7) Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst können auch die Stimmkarten bis zum 26. Dezember gegen Einsendung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.
Wädenswil, den 14. Dezember 1903.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:
J. Treichler.**Brudereigesellschaft zum „Hirschen“,
St. Fiden.**

Der Coupon Nr. 15 unserer Aktien wird gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung mit

Fr. 30.

bei den Herren Brettauer & Cie. in St. Gallen und
an unserer Kasse in St. Fiden eingelöst.

St. Fiden, 14. Dezember 1903. (2458.)

Die Direktion.**Thunerseebahn.****Verzinsung des Obligationen-Kapitals.**

Der pro 31. Dezember fällige Zinscoupon unseres Hypothek-Anleiheins im I. Range wird per Ende ds. bei folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst:
Bern: Kantonalbank; Zürich: Zürcher Kantonalbank; Basel: Schweiz. Bankverein; Basler Handelsbank.
Bern, den 16. Dezember 1903. **Die Direktion.**